

Biodiversitätsförderflächen BFF II
BFF II -Attest für Hochstamm-Feldobstbäume

Bewirtschafter:	PID:	Tel.:
Adresse:	Tel.:	
Kultur-GeoID:	Gemeinde:	
Bew.Einheit:	MJPNL-Vb.-Nr.:	
Grösse der Zurechnungsfläche (Aren):		
Status: X vorhanden ✓ erfüllt ○ nicht erfüllt — nicht kontrolliert nicht anwendbar V Vorbehalt M Meldung an Vollzugsbehörde		

Anforderungen Bäume	Status
Mindestfläche von 20 Aren mit mindestens 10 Bäumen	
Baumdicke maximal 120 (bei Kirschen, Nuss, Kastanie 100) pro ha <small>(Weisung BLW: Für die Dichteberechnung in kritischen Fällen wird die Fläche durch eine Umfassungslinie in 5m Distanz zu den äusseren Bäumen bestimmt)</small>	
Distanz zwischen den Bäumen maximal 30 m	
fachgerechter Baumschnitt	
Anzahl Bäume bleibt mindestens konstant (8 Jahre)	
mindestens 1 natürliche oder künstliche Nisthöhle pro 10 Bäume	

Anforderungen Zurechnungsfläche (auf Orthofoto einzeichnen)	Status																					
<input type="checkbox"/> extensive Wiese ca.a <input type="checkbox"/> Hecke, Feld-,Ufergehölz ca.a <input type="checkbox"/> extensive Weide mit BFF2 Qualität ca.a <input type="checkbox"/> Bunt-/Rotationsbrache ca.a <input type="checkbox"/> Saum auf Ackerland ca.a																						
Im Unternutzen oder in maximal 50 m Entfernung																						
0,5 a pro Baum vom 1. bis zum 200. Baum, und 0,25 a pro Baum ab dem 201. Baum																						
biologische Qualität (BFF2) der Zurechnungsfläche <u>oder</u>																						
mind. 1 Strukturelement (betriebseigen oder betriebsfremd) pro 20 Bäume, maximal 30 m vom äussersten Baum entfernt. Mindestens 3 verschiedene Strukturen <div style="text-align: right;">Anzahl:</div> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td>..... Wassergraben, Tümpel</td> <td>..... Nisthilfe für Wildbienen</td> <td>..... Baum mit beträchtlichem Totholzanteil</td> </tr> <tr> <td>..... Steinhäufen</td> <td>..... mind. 1 Ameisenhaufen</td> <td>..... Gestufter Waldrand mit Dornenbüschen</td> </tr> <tr> <td>..... Trockenmauer</td> <td>..... Hecke</td> <td>..... Obstbaum mit grossem Umfang (170 cm)</td> </tr> <tr> <td>..... Ruderalfläche</td> <td>..... Einzelbusch</td> <td>..... Gestaffelte Nutzung des Unternutzens</td> </tr> <tr> <td>..... offene Bodenfläche</td> <td>..... Einzelbaum</td> <td></td> </tr> <tr> <td>..... Asthaufen</td> <td>..... Efeubestand auf Baum</td> <td></td> </tr> <tr> <td>..... Holzbeige</td> <td>..... mind. 3 Obstbaumarten</td> <td></td> </tr> </table> Wassergraben, Tümpel Nisthilfe für Wildbienen Baum mit beträchtlichem Totholzanteil Steinhäufen mind. 1 Ameisenhaufen Gestufter Waldrand mit Dornenbüschen Trockenmauer Hecke Obstbaum mit grossem Umfang (170 cm) Ruderalfläche Einzelbusch Gestaffelte Nutzung des Unternutzens offene Bodenfläche Einzelbaum	 Asthaufen Efeubestand auf Baum	 Holzbeige mind. 3 Obstbaumarten		
..... Wassergraben, Tümpel Nisthilfe für Wildbienen Baum mit beträchtlichem Totholzanteil																				
..... Steinhäufen mind. 1 Ameisenhaufen Gestufter Waldrand mit Dornenbüschen																				
..... Trockenmauer Hecke Obstbaum mit grossem Umfang (170 cm)																				
..... Ruderalfläche Einzelbusch Gestaffelte Nutzung des Unternutzens																				
..... offene Bodenfläche Einzelbaum																					
..... Asthaufen Efeubestand auf Baum																					
..... Holzbeige mind. 3 Obstbaumarten																					

BFF II	<input type="checkbox"/> für Kern- & Steinobstbäume erfüllt	<input type="checkbox"/> BFF II nicht erfüllt
	<input type="checkbox"/> für Nussbäume & Kastanienbäume erfüllt	

Der Bewirtschafter ist mit dem Attest einverstanden und nimmt von den Bewirtschaftungsvorschriften Kenntnis. Die Kosten für das Attest von Fr. * werden mit der Auszahlung der landwirtschaftlichen Direktzahlungen verrechnet.

Ort und Datum:

Unterschrift Bewirtschafter:

Unterschrift Bearbeiter/in:

Bemerkungen

* Erster Attest Fr. 150.-. Jeder weitere pro Besuch Fr. 100.-.